

Strecke SO 125
Linienführung
Abschnitt 1
Landeskarte

Biezwil - Balm b. Messen
Balm b. Messen - Balmkirchli; Steintreppe
1146

GESCHICHTE *Stand September 2004 / do*

Die Steintreppe zum Balmkirchli soll nach der Überlieferung einst 365 Stufen gezählt haben. 1960 waren noch 162 vorhanden. Nach der Kirchenrenovation in der 2. Hälfte der 1960er Jahre wurden im obersten Teil des Kirchweges, der durch Holzrutschen stark beeinträchtigt worden war, 98 neue Holzstufen und ein Transportweg mit Naturbelag gebaut (AEBERHARD 1975: 53f.).

GELÄNDE *Aufnahme 18. August 2004 / do*

Oberhalb des Dorfes schliesst eine steile Treppe aus Bruchsteinstufen an eine asphaltierte Erschliessungsstrasse an. Diese Treppe, die heute noch 70 Stufen zählt, bildet den direkten Kirchweg aus dem Dorf. Sie führt zuerst durch ein Stück Wiesland und folgt anschliessend dem Waldrand. Die Tritte, deren Kanten von zahllosen Schritten abgeschliffen worden sind, bestehen überwiegend aus kristallinen Findlingsbruchsteinen, doch finden sich auch geröllführende Sandsteine aus der Molasse. Gemäss örtlicher Überlieferung soll sie einst 365 Stufen gezählt haben – auch wenn diese offensichtliche Angleichung an die Zahl der Tage des Jahres vielleicht eine Übertreibung ist, ist es doch gesichert, dass man die Treppe unten wie oben verkürzt hat.



doD1018, 18.08.2004

*Die Steintreppe am Waldrand unterhalb des Balmkirchlis.
Blickrichtung Nordwest.*

ZIELE UND MASSNAHMEN

Die alterwürdige Steintreppe ist ein schönes Zeugnis traditioneller Wegbautechnik und ein wichtiger historischer Bestandteil der Umgebung des Balmkirchlis. Allerdings sind ihre Stufen heute teilweise verkippt oder verrutscht und die Treppe daher sanierungsbedürftig. Es ist zu begrüßen, dass der Gemeinderat von Balm eine Beseitigung abgelehnt und eine Instandstellung beschlossen hat.

— Ende des Beschriebs —